



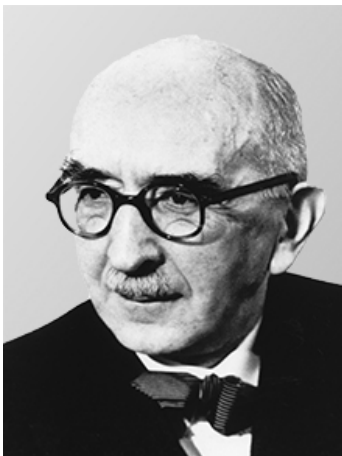
Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Staatsregierung](#) › [Ministerpräsidenten und Kabinette seit 1945](#) › **Fritz Schäffer**

## Fritz Schäffer: Lebenslauf und Kabinett

[Lebenslauf](#)

[Kabinett](#)

### Ministerpräsident vom 28. Mai bis 28. September 1945



Porträt: Fritz Schäffer

geboren am 12. Mai 1888 in München, katholisch, verheiratet (1917) mit Elisabeth (Else) geb. Dyroff (1894-1972), vier Kinder

#### 1917

nach Jurastudium in München und Teilnahme am Ersten Weltkrieg Eintritt in die bayerische Staatsverwaltung: Staatsministerium des Innern und Bezirksamt Kelheim

#### 1920

Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Oberregierungsrat (1928)

### **1920-1933**

Mitglied des Bayerischen Landtags für die Bayerische Volkspartei (BVP)

### **1929-1933**

Vorsitzender der BVP

### **1931-1933**

Staatsrat und Leiter des Staatsministeriums der Finanzen in der geschäftsführenden Regierung Held

### **10.3.1933**

Absetzung mit der bayerische Regierung, kurzzeitig verhaftet

### **1933-1945**

Tätigkeit als Rechtsanwalt im München; häufig juristischer Vertreter katholischer Klöster und Stiftungen

### **1944**

nach dem Attentat vom 20. Juli 1944 auf Adolf Hitler vom 24. August bis 8. Oktober 1944 Inhaftierung im Konzentrationslager Dachau

### **28.5.1945**

Ernennung zum "Temporary Minister-Präsident for Bavaria" durch die amerikanische Militärregierung; gleichzeitig Staatsminister der Finanzen

### **28.9.1945**

Absetzung durch die Militärregierung

### **Sommer 1945**

Mitgründer der Christlich-Sozialen Union (CSU); Schäffer stand in der Tradition der BVP und war auch aus persönlicher Rivalität Gegenspieler des Landesvorsitzenden Josef Müller, der ein interkonfessionelles Parteikonzept vertrat

### **24.4.1946**

politisches Betätigungsverbot durch die Militärregierung (bis 26.1.1948)

### **14.9.1948**

nach Annäherung an die Bayernpartei und angesichts eines Parteischiedsgerichtsverfahrens Austritt aus der CSU

### **14.8.1949**

Kandidatur für die CSU bei der Wahl zum 1. Deutschen Bundestag; 1949-1961 MdB (CSU; Wahlkreis Passau)

### **1949-1957**

Bundesminister der Finanzen in den ersten beiden Kabinetten Adenauer

### **1957-1961**

Bundesjustizminister im dritten Kabinett Adenauer

**29.3.1967**

gestorben in Berchtesgaden

Quelle: Karl-Ulrich Gelberg und Michael Stephan. Auszug aus: "Das schönste Amt der Welt". Die bayerischen Ministerpräsidenten von 1945 bis 1993. Eine Ausstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und des Archivs für Christlich-Soziale Politik der Hanns-Seidel-Stiftung mit Unterstützung der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (Staatliche Archive - Kleine Ausstellungen Nr. 13), München 1999.

## Porträt

**Foto:** Fritz Schäffer

## Kabinett

**Kabinett Fritz Schäffer (1945)**

28. Mai bis 28. September 1945

**Ministerpräsident zugleich Minister für Finanzen:** Fritz Schäffer

**Inneres:** Karl August Fischer (7. Juni bis 1. September 1945)

**Justiz:** Dr. Hans Erhard

**Kultus:** Dr. Otto Hipp (16. Juni bis 29. September 1945)

**Wirtschaft:** Dr. Karl Arthur Lange (6. Juni bis 20. September 1945)

**Landwirtschaft:** Ernst Rattenhuber

**Bahn:** Dr. Karl Rosenhaupt

**Post:** Hugo Greiger

**Arbeit:** Albert Roßhaupter

